

Nachrüstung Navi ...

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 5. November 2006 um 10:42

[Zitat von Xapathan](#)

Also, wenn ich ein DIN-Schacht Gerät austauschen wollte, würde ich mir dies antun.

Zitat:

Die Zeiten ändern sich, Klassiker bleiben - das Becker Mexico

Neben Sprach-Dialog-System, Bluetooth® wireless technology, Internet, CF-Card-Navigation in 34 europäischen Ländern, 14 Sprachen und einem Card-Reader bietet das Becker Mexico optional die Möglichkeit zur iPod®-Anbindung mit dem Becker-Remote-Kit. So können Sie auch während der Fahrt Ihre Lieblingssongs direkt von Ihrem iPod® abspielen.

Außerdem wird über die "Speed-Limit"-Funktion die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf rund 100.000 Autobahnkilometern im Display angezeigt. Die dynamische Routenführung mit TMC verhindert dabei lange Wartezeiten bei Verkehrsbehinderungen.

Ganz neu verfügt das Becker Mexico jetzt über ein optionales Speedpuls-Signal. Ein großes Plus beim Einbau in ältere Fahrzeuge mit mechanischer Antriebswelle, die über kein elektronisches Tachosignal verfügen. Die genaue Route wird bei nicht eingeschaltetem Speedpuls-Signal über die GPS- und Kartendaten berechnet. Ein empfangsstarker Satellitenempfänger ermittelt die Geschwindigkeit aus dem GPS-Signal und berechnet Route und Ankunftszeit präzise und schnell. Ganz nebenbei lassen sich durch die Speedpuls-Option Einbauaufwand und -kosten senken.

Alles anzeigen

Ist ja nicht gerade auf den Touareg-Innenraum abgestimmt. 😊

Technisch allerdings perfekt. Wenn ein Nachrüst-Navi, dann ein Becker. Allerdings nicht das nostalgische. Für einen Oldtimer, mit dem man technisch auf der Höhe der Zeit sein will, wirklich prima.

Thomas